



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 5.1.2017

Anwesend: CSU: , Gerhard Geitz, Franziska Miroshnikoff SPD: Paul-Jonathan Berger (Protokoll, für Willy Schneider), Dr. Rüdiger Schaar Bündnis 90 / Die Grünen: Florian Buchner, Bettina Vogel (Vorsitz) Gast:
--

	Generell gilt da diesmal der UA Bau nach UA Umwelt tagt: UA Umwelt schließt sich im Zweifel UA Bau an und lehnt Fällungen ab, sollte UA Bau ein Bauvorhaben ablehnen
2.2	Bürgerpost an den BA 21
8.	Geplante Baumfällung in der Grandlstraße
	Vorsorgliche Ablehnung und Weiterleitung an UNB und an LBK mit Bitte um Nachvollziehung des Sachstandes wegen Zufahrt
10.	Fällung eines Obstbaumes in der Grünanlage Silberdistelstraße
	Zur Kenntnis
14.	Bushaltestelle Bus 57 Richtung Neuaußing
	Weiterleitung an MVG mit Bitte um Abstellung des Missstandes
20.	Aufstellen von Altkleider- und Schuh-Container Ecke Freseniusstraße / Fasanenstraße
	Siehe Punkt11b Antwort AWM Empfehlung: Die LHM wird aufgefordert, Maßnahmen zu ergreifen wie solche dreistes Vorgehen abgestellt werden kann
3.	Bericht des UA Umwelt und Natur und Beschlussfassung über Empfehlungen
3.1	Vollzug der Baumschutzverordnung
1.	Paosostr. 25: 1 Vogelkirsche, 1 Ulme, 2 Feldahorn
	Nr. 1 Zustimmung mit straßenseitige Ersatzpflanzung, Nr. 2 ist erhaltenswert (ggf. Baumpflege),Nr. 3 und 4 Ablehnung ggf. Baumpflege, konnte nicht besichtigt werden
2.	Mergenthalerstr. 42:1 Tulpenbaum
	Ablehnung, da kein ausreichender Fällungsgrund gegeben
3.	Ebenböckstr. 4: 2 japanische Zierkirschen
	Zustimmung bei Nr. 2 mit straßenseitiger Ersatzpflanzung Ablehnung bei Nr. 1 daFällungsgrund nicht nachvollziehbar
4.	Willibaldstr. 16e: 1 Wacholderbaum
	Ablehnung da Fällungsgrund nicht nachvollziehbar, Baum ist absolut erhaltenswert
5.	Apfelallee 4a: Verlängerung Fällungsgenehmigung
	Zustimmung
6.	Paul-Hösch-Str. 24: 2 Fichten, 1 Tanne
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung für alle drei Bäume
7.	Baumbachstr. 7:1 Bergahorn
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung
8.	Lipperheidestr. 28:1 Eiche
	Ablehnung da Fällungsgrund nicht nachvollziehbar, keine eingeschränkte Vitalität erkennbar
9.	Pippinger Str. 107e: Baumbestandsplan
	Zustimmung mit Ersatz
10.	Bärmannstr. 2: Freiflächengestaltungsplan
	Baum Nr. 3 (=Kiefer) soll erhalten werden, ansonsten Zustimmung mit Eratzpflanzungen (1,2 und 5)
11.	Obere Mühlstr. 17: Freiflächengestaltungs- und Baumbestandsplan
	Nr. 2 (=Ahorn) Ablehnung, Nr. 7 Zustimmung mit Ersatz
12.	Paul-Gerhardt-Allee: 3 Weiden, 1 Pappel
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung
13.	Menzinger Str. 125: 1 Kastanie
	Ablehnung, da letzter verbliebener ortsbildprägender Baum, kein Fällungsgrund erkennbar



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



14.	Thaddäus-Eck-Str. 73: 2 Fichten
	Ablehnung, da keine Begründung vorhanden
15.	Menzinger Str. 113: 1 Spitzahorn
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung
16.	Im Wismat 32: Freiflächengestaltungs- und Baumbestandsplan
	Nr. 2 (=Vogelkirsche) Ablehnung, Rest Zustimmung mit Ersatz
17.	August-Exter-Str. 3: Baumbestandsplan
	Ablehnung im Hinblick auf Entscheidung im UA Planung
18.	Bärmannstr. 3: 1 Fichte
	Ablehnung, da noch ausreichend Vitalität vorhanden scheint
19.	Im Eichgehölz 6: 5 Eichen, 2 Linden
	Ablehnung, die Notwendigkeit einer Kronenkürzung soll durch die UNB genehmigt werden
20.	Meyerbeerstr. 43: 1 Birke
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung
21.	Maria-Eich-Str. 24: 1 Weißtanne, 1 Fichte, 1 Walnuss
	Ablehnung, da kein ausreichender Fällungsgrund erkennbar
22.	Julius-Kreis-Str. 20a: 1 Birke
	Zustimmung mit Ersatzpflanzung
23.	Zündterstr. 9: 1 Walnuss
	Ablehnung da Fällungsgrund nicht nachvollziehbar
24.	Falkweg 28: 1 Freiflächengestaltungsplan
	Nr. 1,2,3 und 6 Ablehnung, Rest Zustimmung mit Ersatzpflanzung
25.	Hildachstraße: Freiflächengestaltungsplan
	Nr. 2 und 12a Ablehnung (=Esche), sowie Eibe mit Stammumfang 40 fraglich ob wirklich Stammumfang 40?, mögliche Anerkennung als Ersatzbaum, Rest Zustimmung mit Ersatzpflanzung
26.	Avenariusstr. 8-14: 3 Fichten
	Nr. 4 und 5 Zustimmung mit straßenseitiger Ersatzpflanzung, Nr. 8 Ablehnung da kein ausreichender Fällungsgrund erkennbar
3.2	Gefahrenbäume
1.	Liste Baureferat vom 23.11.16 (Öffentliche Grünanlagen incl. Pasinger Stadtpark und Straßenbegleitgrün)
	Zur Kenntnis
2.	Liste Baureferat vom 28.11.16 (diverse Straßen)
	Zur Kenntnis
13.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse
4.	Bauausschuss vom 22.11.16
	a) Aktion Saubere Stadt, Wiederholung der Kampagne für "Rein. Und Sauber", das städtische Servicetelefon gegen Vermüllung; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 06637
	Zur Kenntnis
14.	Post an den BA
14.1	von der Stadtverwaltung
	Baureferat
2.	b) Beseitigung der Taubenverunreinigungen im "Wolkentunnel" am Pasinger Bahnhof (Antrag Nr. 14-20 / B 02784 vom 13.09.16)
	Zur Kenntnis
	c) Straßenraumbegrünung in Sammelstraßen und (Wieder-)gewinnung des Alleecharakters (Antrag Nr. 14-20 / B 02785 vom 13.09.16)
	Zur Kenntnis
	g) Zaun an der Böschung zu den Bahngleisen in der Grünanlage am Hellihofweg (Schreiben BA vom 12.10.16)
	Unterlagen lagen nicht vor!



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



4.	Referat für Stadtplanung und Bauordnung
	a) Vollzug der Baumschutzverordnung; Anton-Meindl-Str. 8
	Die Ortsbesichtigung zeigte bei der Serbischen Fichte: Fehlende Standfestigkeit, Schrägstand oberflächlicher Wurzelverlauf, bedingter erhaltenswert. Empfehlung UA Umwelt am 3.11.2016: Ablehnung der Fällung, da Bäume gesund und vital.
	b) Vollzug der Baumschutzverordnung; Josef-Retzer-Str. 20d-20f
	Antrag auf Fällung von zwei Pappeln durch UNB abgelehnt, da Bäume vital und keine Schadensmerkmale erkennbar sind. Die Hebung der Gehwegsteine ist zumutbar Schäden an Ver- und Entsorgungsleitungen feststellbar. Keine Empfehlung
	c) Vollzug der Baumschutzverordnung; Von-Frays-Str. 36-44
	Ablehnung der Fällung einer Kiefer, da vitale Versorgungszustand trotz atypischer Krone, keine Schadensmerkmale erkennbar. Schrägstand aus fachlicher Sicht kein Fällgrund. Genehmigung einer Baumveränderung durch Entnahme von zwei gebäudeseitig wachsenden Grobästen. Keine Empfehlung
	d) Vollzug der Baumschutzverordnung; Gräfstr. 111-111a
	Genehmigung der Fällung, da es sich um einen Kirschbaum (außerhalb der Baumschutzverordnung) handelt. Daher ist eine Fällung ohne Genehmigung möglich. Empfehlung UA Umwelt am 3.11.2016: Ablehnung der Fällung
	e) Vollzug der Baumschutzverordnung; Linzer Str. 15
	Die zur Fällung beantragten Fichten stehen auf dem Nachbargrundstück, sind vital und weisen keine Schadensmerkmale auf. Der Abstand zum Nachbarn mit Gebäude mit 7 m wird als ausreichend angesehen, sodass die Verschattungswirkung als zumutbar angesehen wird. Keine Empfehlung
	f) Konzessionsbegrenzung für die Spielhallen am Pasinger Marienplatz - Aufwertung aller Anwesen (Antrag Nr. 14-20 / B 02992 vom 08.11.16)
	Wurde in UA Planung behandelt
	g) Vollzug der Baumschutzverordnung; Herzog-Johann-Str. 18
	Aus Sicht der UNB Fällungsgenehmigung der Kiefer wegen unzumutbarer Verschattung von Wohnräumen bei sonst vitalem Baum, nur leichte Hebung der Gehwegplatten im zumutbaren Bereich, Schildmaßnahmen werden als nicht zielführend angesehen. Ersatzpflanzung gefordert. Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Ablehnung der Fällung, Zustimmung zur Baumpflege
	h) Vollzug der Baumschutzverordnung; Murtalstr. 10
	Die UNB lehnte den Antrag auf Fällung einer Dominanz stehenden vitalen Robinie ohne Schadensmerkmale ab. Der Mistelbefall ist kein Fällungsgrund, da diese entfernt werden können. Die Hebung der Gehwegplatten sind zumutbar, da es sich um nicht um einen öffentlichen Gehweg handelt. Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Ablehnung Fällung, Zustimmung zu Baumveränderung.
	i) Vollzug der Baumschutzverordnung; Zündterstr. 23
	Die Genehmigung zur Fällung des Walnussbaumes wurde erteilt wegen Bruchgefahr und Rindenschäden. Wegen des ein wachsendes der Baumkrone in die Stromleitung sind bereits stark Äste gekappt bzw. die Stromleitung umverlegt, daher ausreichend Platz für Ersatzpflanzung. Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Ablehnung der Fällung
	j) Vollzug der Baumschutzverordnung; Paosostr. 50a
	Fällung der vitalen erhaltenswerten Vogelkirsche nur wegen der notwendiger Tiefgaragensanierung mit Freilegung des Garagendaches von der Außenseite (Schreiben des Architekturbüros). Verzicht auf Ersatzpflanzung weil ausreichender Baumbestand bzw. kein Platz auf dem Grundstück vorhanden. Keine Empfehlung UA Umwelt.
	k) Vollzug der Baumschutzverordnung; Suessenguthstr. 9



Unterausschuss Umwelt und Natur

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



	<p>Fällung einer Fichte genehmigt, Ablehnung der Fällung einer dominant stehenden vitalen Hainbuche: Der starke Schrägwuchs und die Stammhöhle sind unbedenklich für die Bruchsicherheit. Ein Baumveränderung mit Schnitt zur Erhöhung des Lichteinfalls auf den Rasen und Entlastung der Baumkrone kann vorgenommen werden.</p> <p>Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Zustimmung mit möglichst straßenseitigem Ersatz</p>
	<p>l) Bauvorhaben Bäckerstr. 1 + 3</p>
	<p>Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Ablehnung der Fällung der Bäume Nr. 3, 4, 9, 10 ansonsten Zustimmung mit Ersatz Aus Schriftstück geht hervor: Bäume 3,4,9 und 10 werden gefällt um einheitliche Gestaltung der Promenade zu erhalten Zur Kenntnis</p>
	<p>m) Vollzug der Baumschutzverordnung; Thuillestr. 56</p>
	<p>Empfehlung UA Umwelt am 1.12.2016: Zustimmung mit Ersatz im Vorgarten</p>
	<p>n) Vollzug der Baumschutzverordnung; Atterseestr. 8</p>
	<p>Keine Empfehlung UA Umwelt.</p>
	<p>o) Vollzug der Baumschutzverordnung; Gräfstr. 101-105</p>
	<p>Empfehlung UA Umwelt am 3.11.2016: Ablehnung der Fällung der Esche, Zustimmung zur Fällung der Kastanie mit Ersatz</p>
	<p>p) Vollzug der Baumschutzverordnung; Menzinger Str. 141a</p>
	<p>Empfehlung UA Umwelt am 29.9.2016: Zustimmung zum Fällungsantrag mit Ersatzpflanzung.</p>
	<p>q) Vollzug der Baumschutzverordnung; Paganinistr. 98-98d</p>
	<p>Keine Empfehlung UA Umwelt.</p>
	<p>r) Lärmschutzwand Hildachstraße (Schreiben BA vom 13.12.16)</p>
	<p>Zur Kenntnis</p>
8.	<p>Referat für Gesundheit und Umwelt</p>
	<p>a) Ausdehnung der Umweltzone bis zur Verdistraße (Schreiben BA vom 19.09.16)</p>
	<p>Empfehlung: UA möchte eine auf das BA 21 – Gebiet bezogene Antwort erhalten analog zum Schreiben Pippinger Straße / Alte Allee wie in Punkt 8c)</p>
	<p>b) Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV); Ausnahmegenehmigung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV / Verlängerung; Betrieb von Müllsammelfahrzeugen</p>
	<p>Zur Kenntnis</p>
	<p>c) Pippinger Straße und Alte Allee; Messung der Luftbelastung</p>
	<p>Zur Kenntnis</p>
11.	<p>Abfallwirtschaftsbetrieb München</p>
	<p>a) Müllentsorgung in der Menzinger Straße (Schreiben BA vom 16.11.16)</p>
	<p>Zur Kenntnis</p>
	<p>b) Aufstellen von Altkleider- und Schuh-Container Ecke Freseniusstraße/Fasanenstraße</p>
	<p>Siehe Punkt 20 Bürgerpost</p>
14.2	<p>Sonstige</p>
4.	<p>BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München</p>
	<p>a) Baumschutz in München - Die BAs handeln jetzt!</p>
	<p>Die Behandlung der Anträge erfolgt in einer späteren Sitzung.</p>

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.